Zeitschrift: Animato

Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz

Band: 18 (1994)

Heft: 2

Rubrik: Kurse/Veranstaltungen = Cours/Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweiz. Kodály-Musikschule Zürich

Esther Erkel, Hauserstrasse 21, 8032 Zürich, Telefon 01/251 55 73

Berufsbegleitende

Ausbildung für musikalische Früherziehung und Grundschulung

oder als Weiterbildung für Schule und Kindergarten

6 Semester-Fähigkeitsausweis

Hauptfächer: am Mittwochnachmittag in Zürich

Neuer Kursbeginn: September 1994

Anmeldeschluss: Mitte August 1994

Vorkurs: 1 Jahr, Grundausbildung in Musiktheorie - Blattlesen inneres Hören – Singen – Solmisation – Singen mit Kindern – Gehörbildung – Rhythmik – Improvisation – Einblick in die Praxis der Kodály-Methode

Hauptkurs: 4 Semester, zusätzlich Didaktik, 1 Intensivwochenende pro Seme mit diversen Themen. Auskunft und Unterlagen: Telefon 01/251 55 73

In Zürich wird ab Mitte Mai 1994 ein einiähriger intensiver

Dirigentenkurs

unter der Leitung von Prof. Olga Géczy abgehalten

Das Arbeitsprogramm umfasst Partiturlesen und -spielen, Instrumentalkunde, Schlagtechnik, Repertoire-Aufbau (18.-19. Jh.)

Voraussetzung zur Teilnahme sind gutes Klavierspiel und ein wohlfundiertes Wissen in Theorie und Harmonielehre.

Weitere Auskünfte und Anmeldung für eine Probelektion bei Prof. O. Géczy, 8057 Zürich, Postfach 118.

GESANG



Balthasar Benitez Meisterkurs in der Schweiz

Im Rahmen der diesjährigen IN GUITAR-Tage ver-anstaltet die Stiftung OBERE MÜHLE einen Mei-sterkurs für Gitarre mit Balthasar Benitez in Dü-bendorf. (Die Stadt Dübendorf ist mit der Bahn von Zürich aus in fünf Minuten zu erreichen.)

Kursdaten: Fr, 19. bis So, 21. August 1994. Die Teilnehmer/innenzahl ist beschränkt, wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung. Gerne sind wir auch bei der Suche nach einer Unterkunft behilflich. Auskunft und Anmeldung schriftlich an folgende Adresse:

IN GUITAR 94, Obere Mühle, PF 447, 8600 Dübendorf



Institut d'Education musicale **Edgar Willems**

Institut d'Education musicale

Die einzige Institution in der Schweiz, deren Diplom für Berufsausbildung in frühmusikalischer Erziehung **Methode Edgar Willems** vom Schweizerischen Musikpädagogischen Verband anerkannt wird.

Seule institution en Suisse dont le diplôme de capacité professionnelle d'initiation musicale

Méthode Edgar Willems

est reconnu par la Société Suisse de Pédagogie Musicale

Edgar Willems

Beginn der Berufsausbildung: September 1994 in Grenchen, Kt. Solothurn

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre (1 Wochentag)

Auskunft: Telefon 065/51 12 47 ab 20 Uhr

Nouvelle formation professionnelle en septembre 1994 à Granges, Canton de Soleure

Durée des études: 3 ans à raison d'un jour par semaine

Renseignements: Rue du Jura 6, CH-2800 Delémont, C.P. 121, Tel. 066/22 78 28



Flimser Gitarrenseminar Masayuki KATO 17.-24. Juli 1994

Seminar für klassische Gitarre für fortgeschrittene Gitarrenschüler bis Meister. Anfangskonzert mit Masayuki KATO, Schlusskonzert mit den Seminarteilnehmern. Unterkünfte in Ferienwohnungen, Pensionen, Hotels. Kurs exkl. Unterkunft: Fr. 240.– für Seminarteilnehmer/innen, Fr. 140.– für Gasthörer.

Anmeldung/Zimmerreservation: Kur- und Verkehrsverein Flims Frau M. Fischbacher Telefon 081/39 40 20 lefon 081/39 10 22 lefax 081/39 43 08



6.- 13. August 1994 KAMMERMUSIK VIOLINE-INTERPRETATIONSKURS



13.- 20. August 1994 ORCHESTERKURS STREICHER

Leitung: KEMAL AKÇAĞ; Violine, Zürich

Angesprochene Kursteilnehmer:

Musikstudenten und fortgeschrittene Laienmusiker sowie Pianisten/innen, die Kammer-musik oflegen. Der Kammermusikkurs ist nur für bestehende Ensembles (Streicher allein oder mit Bläser, mit Klavier usw.). Die Teilnehmerzahl ist für die beiden Kurse

Anmeldung und Auskünfte bis 15. Juni 1994:

Kemal Akçağ, Aryanastrasse 38, CH-8704 Herrliberg, Telefon 01-915 02 64

MUSICA RIVA

INTERNATIONALE BEGEGNUNG JUNGER MUSIKER &INTERNATIONAL MEETING OF YOUNG MUSICIANS INCONTRO INTERNAZIONALE DI GIOVANI MUSICISTI

11. Edition

Riva del Garda 14. - 30. Juli 1994

Meisterkurse, Tägliche Konzerte, Oper, Ausstellungen 17. -23.7.94

MEISTERKURSE

Hilde Zadek

GESAING	Hilde Zadek	1630.7.94
GESANG Mahama and management assured	Tamar Rachum	1830.7.94
VIOLINE	Valery Gradow	1830.7.94
VIOLINE	Franco Gulli	1426.7.94
VIOLA	James Creitz	1830.7.94
VIOLONCELLO	Johannes Goritzki	1830.7.94
KONTRABASS	Ludwig Streicher	1830.7.94
WERKSTATT FÜR BERUFSGEIGENBAU	Jürgen von Stietencron	1830.7.94
KLAVIER	Bruno Mezzena	1830.7.94
GITARRE	Stefano Grondona	1830.7.94
FLÖTE THE STREET THE PARTY NO.	Mario Ancillotti	1830.7.94
OBOE	Hans Elhorst	1830.7.94
KLARINETTE	Karl Leister	1830.7.94
FAGOTT (mit Rohrbau)	Janos & Gabor Meszaros	1830.7.94
HORN	Michael Thompson	1830.7.94
TROMPETE	Bo Nilsson	1830.7.94
POSAUNE	Michel Becquet	1830.7.94
TUBA	Roger Bobo	1830.7.94
MARTON-RHYTHMUS-KONZEPT	Anna Marton	1830.7.94
KAMMERMUSIK		
Bläser- und gemischte Kammermusik	Karl Leister	1830.7.94
Bläserensemble	Janos Meszaros	1830.7.94
Blechbläserensemble	Roger Bobo	1830.7.94
Kammermusik für Streicher	Valery Gradow	1830.7.94
Klavierkammermusik	Franco Mezzena	1830.7.94

Künstlerische Leitung: Janos Meszaros Patronat: Stiftung Pro Harmonia Mundi, Schweiz

Prospekt mit Anmeldeformular, Konzert- und Kursprogramm erhältlich bei:

Sekretariat der Stiftung Pro Harmonia Mundi Postfach 62
CH-8486 Rikon im Tösstal
Tel. 41 - 52 - 35 15 55
Fax 41 - 52 - 232 97 00

Associazione MUSICA RIVA Via Concordia, 25 I-38066 Riva del Garda (TN) Tel, 39 - 464 - 554073 Fax 39 - 464 - 532353





KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH Florhofgasse 6, 8001 Zürich Telefon (01) 251 89 55, Fax (01) 251 89 54

Berufsbegleitender musikpädagogischer Fortbildungskurs für diplomierte Musiklehrerinnen und Musiklehrer mit bereits mehrjähriger Unterrichtspraxis

Dauer:

August 1994 - Juli 1995

Kursinhalte:

Supervision - Musikpädagogisches Seminar - Instrumental-/

Vokalunterricht – ergänzende Wahlfächer

Kosten:

Fr. 2000.- (Fr. 3000.- für Ausserkantonale)

Anmeldeschluss: 10. Mai 1994

Detailliertes Informationsblatt und Anmeldeformular können beim Sekretariat Konservatorium und Musikhochschule Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich, Telefon 01/251 89 55 bezogen oder angefordert werden.



KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH Florhofgasse 6, 8001 Zürich Telefon (01) 251 89 55, Fax (01) 251 89 54

Berufsbegleitende Ausbildung für die Fächer Rhythmik I, Musikalische Grundausbildung, Schulmusik I, Chorleitung I

Die dreijährige berufsbegleitende Ausbildung besteht aus einem einjährigen Grundkurs und einem zweijährigen Hauptkurs.

Der **Grundkurs** vermittelt Interessenten Grundlagen der Musiktheorie, Stimmbildung-Liedleitung, Rhythmik, Instrumentalspiel und Hospitation (Rhythmikgruppen, Musikklassen, Chöre etc.). Der Grundkurs ist ein Informations- und Orientierungsjahr. Darauf bauen sich die verschiedenen Hauptkurse auf.

Kurszeiten: Mittwochnachmittag (vier Lektionen)
Kursort: Rhythmik- und Schulmusikseminar des Konservatoriums Zürich
Obligatorisches Eignungsgespräch: Mittwoch, 15. Juni 1994, nachmittags
Beginn: 22. August 1994
Anmeldefrist: 15. Mai 1994

Weitere Informationen: Sekretariat des Konservatoriums, Haus Seefeld, Florastrasse 52, 8008 Zürich (Telefon 01/383 61 46)

XXIV. Internationale Meisterkurse Vaduz im Rheinbergerhaus

4.-16. Juli 1994 11.-23. Juli 1994 Edward H. Tarr, Trompete Werner Tripp, Querflöte Ernest Rombout, Oboe Frank van den Brink, Klarinette Herman Jeurissen, Horn Peter Gaasterland, Fagott Sylvia Geszty, Gesang

11.-23. Juli 1994

Prospekte und alle Auskünfte durch: Prospectus et toutes informations par Leaflets and all informations through:

Internationale Meisterkurse, Liechtensteinische Musikschule, Postfach 435, FL-9490 Vaduz, Fürstentum Liechtenstein, Telefon 075/232 46 20, Telefax 075/232 46 42

Kammermusikkurse 1994

Elisabeth Ganter

(im Rahmen der Academia Musicale Ottorino Respighi)

25.-30. Juli 1994 1.-6. August 1994

für fortgeschrittene Laienmusiker sowie für Berufsmusiker

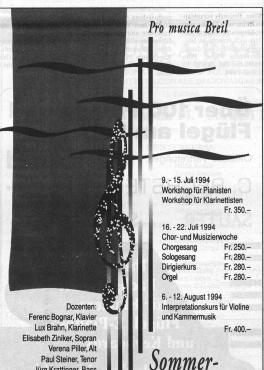
Leitung Assistenz Elisabeth Ganter Klarinette Carol Amado Violine Mayumi Hasegawa Klavier

Administration und Assistenz

Roman Krapi

Anmeldung bis 29. Mai 1994: Elisabeth Ganter, Susenbergstrasse 155, CH-8044 Zürich, Telefon 01/362 54 26, Telefax 01/362 54 10 Weitere Auskünfte: Roman Krapf, Telefon abends 01/363 16 84

Animate 94/3 erscheint am 8. Juni Annahmeschluss für Inserate: 23. Mai Später eintreffende Insertionsaufträge werden im Rahmen des Möglichen noch berücksichtigt.



Verena Piller, Alt Paul Steiner, Tenor Jürg Krattinger, Bass Karl Raas, Orgel

Leitung: Mario Schwarz Interpretation: Kemal Akçág

Hotelpreise HP: **** Fr. 595.-, *** Fr. 511.-** Fr. 441.-

Anmeldung und Kursinformationen: Pro musica Breil c/o Verkehrsverein Brigels Tel. 081 941 13 31 Fax 081 941 24 44



Brigels

Musikwochen



Informationsveranstaltung zum Thema

Verbotene Nähe zwischen Musikern und Musikerinnen

Dienstag, 17. Mai 1994, 20 Uhr Restaurant Cooperativo zum Werdplatz Strassburgstrasse 5, Zürich

Kurzreferate von: Lislot Frei (Präsidentin FMF) Kathrin Schäpper (Stadtzürcher Gleichstellungsbüro)
Franziska Greber (Gestalttherapeutin)
Anschliessend Diskussion.

Eintritt Fr. 18.-/12.-Weitere Infos Telefon 061/261 35 28

Russische Konzertpianistin

erteilt Klavierstunden in Wetzikon.

Telefon 01/930 79 24

Der Gitarrenzirkel präsentiert

2. Lichtensteinische Gitarrentage

mit David Russell 18.-23. Juli 1994 Eschen/Mauren Liechtenstein

Konzerte Beginn: 20 Uhr

18.7.94

	Kirche Eschen
19.7.94	Liechtensteiner Gitarrenquartett, Dagmar und Jozef Zsapka Kirche Mauren
20.7.94	Special Event Eschen
21.7.94	Guy de Medano Kirche Mauren
22.7.94	Jorgos Panetsos, Leon Koudelak Kirche Eschen
23.7.94	Abschlusskonzert der Teilnehmer Gemeindesaal Mauren

David Russell

Kurse Pfrundhaus Eschen

David Russell, Meisterkurs Leon Koudelak, Gitarre für Fortgeschrittene Dagmar und Jozef Zsapka, Kammermusik

Vortrag

Robert J. Vidal: Andrés Segovia zum 100. Geburtstag

Informationen und **Anmeldung:**

Gitarrenzirkel, Rosenbühler 379 FL 9492 Eschen Phone +++/75/373 37 75 +++/75/373 49 49



European Piano Teachers Association

Bestellung von Dokumentationen der EPTA-Schweiz

Folgende Broschüren können – solange Vorrat – beim Sekretariat der EPTA (Freudenberstrasse 12, 9113 Degersheim) zu je Fr. 10.– (inkl. Versandkosten) bestellt werden:

Gründungskongress (versch. Themen) Händel – Bach Franz Liszt (teils französisch)

1988 Klavierspiel ohne Noten 1989/1 Vergessene Juwelen romantischer Klaviermusik

1989/II Musik der Völker

1990 1991 1992/I

Musik der Voiker Körpergefühl beim Klavierspielen Wie geht es weiter? (Mittelstufe) Gruppenunterricht am Klavier Klavierspiel heute (Europäischer Kongress) Üben – wozu? und: Raritäten für den Unterricht

Clavier - Klavier - Heute

Frühjahrstagung in Zürich, Samstag, 4. Juni 1994

Flügel und Klavier (Georg Ammann) Vom Klavier zum Cembalo (Fritz Ruch) Das Clavichord heute (Bernhard Billeter)

d.

Das detaillierte Programm mit allen nötigen Angaben kann beim Sekretariat der EPTA, Herrn Fritz Ruch, Freudenbergstrasse 12, 9113 Degersheim, angefordert werden.

·K·U·N·g·

«Gesprächskonzert»

Die vielen Gesichter der Blockflöte

Freitag, 6. Mai 94, 19.00 Uhr Aula Lerbermatt, Köniz

Im Anschluss an das Konzert findet eine Gesprächsrunde über den Blockflötenbau und die einzelnen Typen statt.

Nebst einer informativen Instrumenten-Ausstellung finden Sie zudem eine Präsentation von Notenmaterial für dieses Instrument.



Wie unterrichte ich Erwachsene?

Erwachsenenbildung in der Musik 2. Fortbildungskurs für Musiklehrerinnen (14 - 18 Teilnehmerinnen)

10. - 14. Oktober 1994 Tagungszentrum Leuenberg, 4434 Hölstein/BL

Kursleitung: Anne Abegglen (Musik überschreiten: Bildende Kunst)
Toni Haefeli (Musik hören/Musik lehren und lemen)
Mischa Käser (Musik machen)

Kurskosten: Fr. 800.- (inklusive Kost und Logis)

Unterlagen und Anmeldetalon sind erhätlich beim SMI; Anmeldung bis spätestens am 30. Juni 1994 zurück an das SMI

Cantons romands

Informations sur la CREMC

La Coordination Romande des Ecoles de musique et Conservatoires CREMC est un groupe informel constitué à la suite de démarches de

l'ASEM pour encourager l'adhésion des romands. Les institutions de Suisse romande, considérant qu'elles avaient déjà suffisamment de chemin à faire pour se rapprocher entre elles, ont préféré se rencontrer régulièrement au ni-veau des directions d'établissements. D'où la naissance de CREMC, qui se réunit deux fois par an. Les réunions se terminent régulièrement par des informations de et sur l'ASEM. Depuis la première de ces rencontres, six écoles romandes ont adhéré à l'ASEM, doublant le nombre d'élèves romands.

Dans ces discussions la CREMC a traité des objets suivants:

Examens: Raison d'être, périodicité, nature

Formation complémentaire Etudes globales statistiques des EM romandes Spécificité de l'enseignement aux élèves nonprofessionnels

Improvisation intégrée à l'enseignement instrumental

Evaluation de l'élève: dans quels buts, selon quels critères, par quels moyens.

La discussion sur l'improvisation a abouti à l'organisation d'un cours de formation complémentaire qui s'est déroulé sur trois week-ends à l'Institut Jacques-Dalcroze à Genève. Ce séminaire a eu beaucoup de succès; l'ASEM l'a sou-tenu d'ailleurs en offrant aux professeurs d'écoles membres une part de la finance d'inscription. - Personnellement, je ne peux qu'encourager ce genre de collaboration, très fructueuse, autant pour les écoles romandes que pour l'ASEM et ne demande qu'à renouveler l'expérience.

Olivier Faller

Kanton St. Gallen

Neue Statuten für die ARGE

Die ARGE St. Gallischer Jugendmusikschulen führt am Samstagvormittag, 7. Mai 1994, in Goss au SG ihre 13. Mitgliederversammlung durch. Neben den ordentlichen statutarischen Geschäften sind in diesem Jahr der Vorstand, das Präsidium und die Revisionsstelle zu wählen sowie ein Entwurf für neue Vereinsstatuten zu beraten. Damit verbunden ist auch der Vorschlag zu eine Namensänderung in «Regional verband Musikschulen St. Gallen, Liechtenstein» (REMU SG/FL).

Kanton Bern

Zehn Jahre VBMS

Der Verband Bernischer Musikschulen VBMS feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Da die Ecole de Musique de Jura Bernois auf zwanzig Jahre zurückblicken kann, werden beide Ereignisse gemeinsam über das Wochenende vom 28./ 29. Mai mit einem Ensembletreffen der bernischen Musikschulen in Saint-Imier gefeiert. Es werden 36 Ensembles mit rund 600 Mitwirkenden von mehr als zwanzig Musikschulen aus dem ganzen Kanton Bern sowie der Oberwalliser Musikschule erwartet. Die Spannweite reicht vom Akkordeonensemble bis zum Symphonieorchester und zu verschiedenen Kammermusikgruppen, Rock-, Jazz- und Volksmusikgruppen, Salon-Ensembles; alle werden während zwei Tagen in Saint-Imier in Sälen und auf Plätzen aufspielen.

Ensemble-Treffen in Jegenstorf

Die vier Musikschulen der Region Bern Nord, Zollikofen-Bremgarten, Münchenbuchsee, Moos-seedorf und Jegenstorf luden am 12. März 1994 zu einem Ensembletreffen ein. Im Kirchgemeindehaus Jegenstorf wurde von 14 Uhr bis abends 22 Uhr musiziert. Zwanzig Ensembles mit über 190 Mitwirkenden boten einer grossen Zuhörerschaft Musik der Renaissance, Klassik, Moderne wie auch Volksmusik und Jazz und Rock dar.

Fünf Konzerte standen auf dem Programm: ein kommentiertes Kinderkonzert, ein Nachmittagskonzert, Kinderchor und Volksmusik, Volksmusik zum Zuhören und Tanzen, ein Rockkonzert. An den Darbietungen beteiligten sich ein Dutzend Kammermusikgruppen, ein Trompeten-Ensemble, die Schülerorchester der Musikschulen Münchenbuchsee und Jegenstorf, der Kinderchor Münchenbuchsee, die Schwyzerörgeligruppe Jegenstorf, die Volksmusikgruppe Zollikofen/Bremgarten sowie die Rockgruppen der Musikschulen Münchenbuchsee und Zollikofen/Bremgarten. In den Pausen zwischen den einzelnen Konzerten verkauften Musikschüler Selbstgefertigtes; auch war eine gemütliche Kaffeestube eingerichtet.

Mit ihrem beeindruckenden Einsatz zeigten die Jugendlichen, dass gemeinsames Musizieren in Gruppen ein echtes und breit vorhandenes Bedürfnis ist. Es ist sehr erfreulich, wie die vier Musikschulen dieses Anliegen aufnehmen und Jugendliche wie auch Erwachsene das gemeinsame Musizieren in vielen verschiedenen Formen anbieten können. - Das Ensemble-Treffen wurde vom Lions-Club Bern-Grauholz angeregt und grosszügig unterstützt. Hoffen wir auf eine Fortsetzung des erfolgreichen Anlasses

Hanni Müller-Howald



Eine Reise nach Wien - Ziehung der Gewinner des Komponistenrätsels

Eine Reise nach Wien - Zienung der Gewilliet uts Komponistent auszus

Der Schweizer Generalkonsul Arthur H. Burkhardt nahm während der Frankfurter Musikmesse am SUISA-Stand
die Verlosung der Gewinner des von der «Wiener Urtext-Edition» in der Schweiz ausgeschriebenen «Komponistenrätisels» von Der 1. Preis, eine Reise nach Wien, gewann Rozalia Cserhati, Winterthur, den 2. und 3. Preis, giene Goldmitnze «Wiener Philharmoniker» im Wert von Fr. 500 resp. Fr. 150, gewannen Fitz Rickli, Oberburg, und
Nelly Walser. Gais.

(Foto: zvg)

Hinweise

Musikpädagogische Fortbildung

Pilotkurs am Konservatorium Zürich Im März 1993 erarbeitete die Fachgruppe der Pädago-gik- und Didaktiklehrer der Musikhochschule Zürich ein musikpädagogisches Weiterbildungsmodell mit dem Ziel, einerseits berufsbegleitend während vier Seme-stern ein Aufbaustudium mit einer pädagogischen Reifeprüfung anbieten zu können und andererseits «massgeschneidertes Fortbildung ohne Prüfungsabschluss zu ermöglichen. Die momentane missliche Finanzsituati-on verunmöglichte eine rasche Realisierung des Ge-

on verunmöglichte eine räsche Realisierung des Ge-samtprojektes. Nun soll aber nach den Sommerferien ein einjähriger Pilotkurs für etwa acht Teilnehmer durchgeführt wer-den, der berufsbegleitend belegt werden kann. Er ist für diplomierte Musiklehrer mit bereits längerer munur diplomierte musikienrer mit bereits langerer musikpädagogischer Erfahrung konzipiert und bietet folgende Fächer an:

- Supervision eigener und fremder Unterrichtstätigkeit

- Musikpädagogisches Seminar Wahlfacher in den Bereichen Alte Musik, Neue Musik, «U-Musik», Dirigier- und Interpretations-kurse Instrumental-/Vokalunterricht (Einzellektion und

Als Dozenten sind besonders qualifizierte Lehrer des Konservatoriums Zürich vorgesehen. Das musikpäd-agogische Seminar und die Supervisionsübungen wer-den durch ein Lehrer-Team gestaltet und durchgeführt. ner erhalten nach absolviertem Kurs eine

entsprechende Bescheinigung. Das Schulgeld für den Jahreskurs beträgt Fr. 2000.- (für Ausserkantonale Fr. 3000.-). Ein detailliertes Informationsblatt und das Anmeldeformular können beim Sekretariat Konservatorium und Musikhochschule Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich, Tel. 01/251 89 55, bezogen oder angeforder werden. dert werden.

Rege Beteiligung am Jugendmusikwettbewerb

An neun Regionalwettbewerben zum diesjährigen Jugendmusikwettbewerb zeigten 413 junge Solisten und zehn Ensembles sowie zwanzig Klavierduos ihr Können und ihre Freude am Musizieren. Diesmal wa-Können und ihre Freude am Musizieren. Diesmal wa-ren die Sparten Streichinstrumente, Holzblasinstrumen-te, Klavier vierhändig, Kammermusikensembles mit Klavier oder Cembalo, Blockflötenformationen sowie erstmals Saxophon zum Wettbewerb zugelassen. Die jugendlichen Talente, unterteilt in drei Alterska-

Die jugendlichen Talente, unterteilt in drei Alterska-tegorien, tragen jeweils eines der Pflichstücke vor, die Musikpädagogen mit besonderer Berücksichtigung des 20. Jahrhunderts und nach Möglichkeir schweizerischet Komponisten ausgewählt haben. Dazu kommen frei gewählte Stücke. Alle Erstpreisträger der Regionalwett-bewerbe treffen sich über das Wochenende vom 14/15. Mai in der Jürcher Tanballe zum Schlussweitbewerb. Mai in der Zürcher Tonhalle zum Schlusswettbewerb wo sie sich neben der unvermeidlichen Jury auch einem - wie die Erfahrung lehrt - zahlreichen und interessierten Publikum stellen können.

Kurse/Veranstaltungen - cours/manifestations

Camps musicaux Musiklager 1994

D'avril à octobre, nous vous proposons 16 sta-

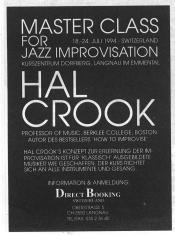
D'avril a octobre, nous vous proposons 16 sta-ges musicaux différents pour tous instruments, âges et niveaux. Von April bis Oktober bieten wir Ihnen 16 ver-schiedene Musiklager für, jegliche Instrumente, Ausbildungsniveau und Alter an.

Demandez notre brochure d'information aux: Prospekte und Anmeldeformulare anfordern bei:



sses musicales de Suisse Maison de la Radio
Boulevard Carl-Vogt 66
Case postale 233
CH-1211 Genève 8 Tél. 022/328 70 64





Neue Wege in der Beziehung **Musik und Bewegung**

Weiterbildung mit: Gaby Chrisman-Maziarski, Rhythmiklehrerin; Regula Gantenbein, Bewegungs- und Tanzpädagogin; Claudia Pachlatko-Barth, Rhythmik- und Klavierlehrerin

Der Kurs richtet sich an RhythmiklehrerInnen und LehrerInnen für musikalische Früherziehung und Grundschule. Vorausgesetzt wird praktische Tätigkeit.

Thema: Zvklus II:

Raum in Ton und Bewegung Die Horizontale und die Vertikale

Die Weiterbildung ist als Einheit bestehend aus 4 Blöcken konzipiert. Die Schwerpunkte der drei Blocken könzipiert. Die Schwerpunkte der dei ersten Blöcke sind Rhythmik, Bewegung und Unterrichtswerkstatt. In der Auseinandersetzung mit diesen Themen werden im vierten Block neue Wege in der Wechselbeziehung Musik und Bewe-gung für die praktische Arbeit entstehen.

Daten: Zeit:

18.6/25.6/2.7/9.7.94 9.30–13.00 Uhr Rhythmikseminar Zürich, Freiestr. 56

Ort:

Fr. 360.-

Anmeldung und weitere Informationen b Regula Gantenbein, Grabenstr. 40, 6300 Zug, Telefon 042/21 07 09

Erfahrener Dirigent, Solist u. Konzertmeister

P. Cortinas

Juilliard School of Music (New York) (Galamian/DeLay/ Juilliard String Quartet)

ratunterricht für Fortgeschrittene: Solorepertoire, Examen- u. Probespielvorbereitung Kammermusik Tel. 043/21 83 43

Leitung: András von Tószeghi



************* Kammermusik - Kurse II / III / IV , Streicher-Kurs V und Orchesterwoche (auch f. Kinder) I

Leitung: Andras von Toszegni

Weitere Kurse: f. Blockflöte, Cello, Dirigieren,
Gitarre, Harfe, Klarinette, Klavier, Klavier Improvisation, Klavier - Kammermusik, Querflöte,
Violine. Seidenmalen, Zeichnen/Aquarellieren.
al, U.Burkhard, P.Cortinas, H.Fausch, K.Göhri, Th.Hamori, L.-Lansen, H.Koitka,
nitz, A.Roth, E.Segte, M.Speiser, J.Tamás, K.Tanner, E.Tanner, R.v.Töszeghi u.a.,
TEDIEN Aufde von Törzebhi

17. Musische Ferien - Kurse András von Tószeghi

9. juli - 13. August 1994 (5 Wochen; 1-V) in ADELBODEN . BRAUNWALD . FTAN

KURSE :

András von Tószeghi Dufourstrasse 7 CH - 9008 St. Gallen Tel: 071/

Ganzheitliche Improvisation

Weiterbildung für MusiklehrerInnen mit dem Ziel, einen noch kreativeren und lebendigeren Musikunterricht zu gestalten.

Für nähere Auskunft: 01 251 59 30



Musische Woche für Kinder

30. Juli - 6. August 1994

Leituna: Kurszeiten: Sonia Wernli-Baumann Rhythmiklehrerin, Basadingen «Der Zauberer von Oz» Vormittag und Nachmittag je ca. 2 Stunden

Eingeladen sind Kinder von ca. 6-12 Jahren (ab 2. Kindergartenjahr).

Ausführliche Prospekte sind erhältlich beim Laudinella Kurssekretariat, 7500 St. Moritz Tel. 082/2 21 31, Fax 082/3 57 07

Gesucht: StreicherInnen, Kontrabass

Wartensee-Mattli Musikwoche

10.-17. Juli 1994 für 15–85jährige Musikbegeisterte or (Kodaly, Pärt), Orchester (Gabrieli, Fritz), Blockflötenensemble, Kammermusik. Programm und Anmeldung: Alb. U. Krapf Haus Gutenberg, 9496 Balzers Telefon 075/388 11 33

Beachten Sie die neue Redaktionsadresse: Cristina Hospenthal, Scheideggstr. 81, 8038 Zürich, Tel. und Fax: 01/281 23 21

Instrumentenbau-Kurse

Santa Maria 1994

Zwei Wochen lang können Sie – im traumhaft schönen Münstertal: Krummhorn, Trommel, Coramuse, Rebec, Traversflöte, Klarinette, Zink, o.a. – vom Rohmaterial angefangen, selber herstellen. Leitung: Stefan Beck

Kurs I: 11.-22.7 Kurs II: 25.7.-05.8 bec-instruments: maastrichter strasse 4 D-52 074 Aachen tel+fax 0241-86126